



Wertschöpfung weltweit

Projektbeispiele

RUF
BRIKETTIERSYSTEME



RUF Brikettiersysteme

werden weltweit erfolgreich in der Recyclingbranche eingesetzt





DEUTSCHLAND



Material: Aluminium

RUF 45/2600/150x75 1,1 to/Std. seit 2007

Der Kunde erzielt für fest gepresste Briketts (Knetlegierung) deutliche Mehrerlöse in der Schrottvermarktung gegenüber dem losen Span. Zusätzlich können 5 m³ ausgepresste Emulsion pro Woche wieder verwendet werden.

GROSSBRITANNIEN



Material: Aluminium

10 Brikettiersysteme gesamt 4,5 to/Std. seit 2003

Der Kunde, ein führender NE-Metallhändler, stellt unsere Anlagen überwiegend direkt in metallbearbeitenden Werken auf. Die dort produzierten Briketts werden verkauft.

ÖSTERREICH



Material: Aluminium

4x RB 7,5 bzw. 15/1700/150x60
gesamt 2,0 to/Std. seit 2005

Aluminiumhütte kauft auf dem Schrottmarkt (nasse) Späne zu und brikettiert diese mit insgesamt 4 Brikettiersystemen. Die Späne werden somit entwässert und in einem 2-Kammer- oder Herdofen eingeschmolzen.

RUMÄNIEN



Material: Aluminium

RUF 55/1700/150x120 1,5 to/Std. seit 2010

Der Kunde ist einer der größten Produzenten von Rohaluminium in Osteuropa. Brikettiert werden Schälspäne aller dort produzierten Legierungen. Die Briketts werden im eigenen Schmelzwerk wieder eingeschmolzen.



RUSSLAND



Material: Aluminium

RUF 30/1700/150x120 1,5 to/Std. seit 2003

Verschiedene Aluschrotte werden brikettiert, dabei zuvor teilweise noch zerkleinert. Die Briketts werden, legierungsspezifisch, im eigenen Schmelzwerk wieder eingeschmolzen.

SÜDAFRIKA



Material: Aluminium

RB 15/1700/150x60 400 kg/Std. seit 2002

Von verschiedenen Anfallstellen werden Aluminiumspäne gekauft, brikettiert und im eigenen Schmelzbetrieb (Tiegelofen) eingeschmolzen, um Ingots herzustellen.

TSCHECHIEN



Material: Aluminium

RUF 30/2600/120 700 kg/Std. seit 2013

Der Schrotthändler sammelt Aluminiumspäne von verschiedenen Anfallstellen. Das Material ist daher sehr unterschiedlich; neben trockenen und nassen Spänen kommen ebenso Aluminiumstaub- und -büschel vor. Spänebüschel werden vor dem Brikettiervorgang zerkleinert. Die Briketts mit definierter Restfeuchte werden an ein Schmelzwerk verkauft.

UNGARN



Material: Aluminium

RUF 90/2500/150 2 to/Std. seit 2012

Der Automobilzulieferer zerkleinert seine in der Produktion anfallenden Aluminiumspäne, bevor er diese der RUF-Brikettieranlage zuführt. Brikettiert wird im 3-Schichtbetrieb.



Wertschöpfung weltweit

RUF
BRIKETTIERSYSTEME

DEUTSCHLAND



Material: Guss

RUF 90/3700/120 3,0 to/Std. seit 2009

Von verschiedenen Anfallstellen werden Gussspäne gekauft (GJS, GJL), qualitätsgerecht gemischt, brikettiert und an verschiedene Giessereien verkauft.

JAPAN



Material: Guss

3x RUF 30/3800/100 gesamt 3,0 to/Std. seit 2002

Im Jahr 2002 nahm der Kunde seine erste Brikettieranlage (RUF 30) in Betrieb. Mittlerweile werden drei parallel aufgebaute Anlagen betrieben. Es werden verschiedene Gussspanqualitäten brikettiert und die Briketts an Giessereien verkauft.

DEUTSCHLAND



Material: Edelstahl

RUF 55/3700/100 1,8 to/Std. seit 2011

RUF 90/3900/120 2,7 to/Std. seit 2012

Der Kunde brikettiert genau definierte Edelstahlqualitäten, wie DUPLEX-Späne, die er von Anfallstellen zukaufte. Die Briketts werden an Edelstahlwerke verkauft.

UNGARN



Material: Stahl- und Schleifspäne

RB 30/3700/100 1,0 to/Std. seit 2006

Stahlspäne werden mit Schleifschlamm vermischt und anschließend brikettiert. Diese Mischbriketts werden an Stahlwerke verkauft.



Wertschöpfung weltweit

RUF
BRIKETTIERSYSTEME

DEUTSCHLAND



Material: Rotguss

RUF 30/3700/100 1,0 to/Std. seit 2007

Der Kunde kauft Späne verschiedener Kupferlegierungen vom Schrotthandel zu. Durch die Brikettierung wird die Chargierbarkeit verbessert, sowie eine Reduzierung des Ölgehaltes auf ein Minimum erreicht. Die Briketts werden im eigenen Schmelzbetrieb eingeschmolzen.

ÖSTERREICH



Material: Schleifschlamm

RUF 22/2000/120S 650 kg/Std. seit 2008

Überwiegend von einer Anfallstelle kommt der emulsionshaltige Schleifschlamm und wird zu festen Briketts gepresst. Diese können an Stahlwerke verkauft werden.

SCHWEIZ



Material: Zinkstaub

RUF 15/3000/80 300 kg/Std. seit 2008

Der Kunde bereitet Haushaltsbatterien auf. Dabei entsteht u.a. ein zinkhaltiger Staub. Zur Metallrückgewinnung wird dieser vor dem Schmelzprozess brikettiert.

USA



Material: Messing

2x RB 30/5000/60 1,0 to/Std. seit 2002

Der Kunde kauft kupferhaltige Schrotte, z.B. Kühler. Die Schrotte werden zerkleinert, getrocknet und es werden, legierungsspezifisch, andere Metalle vor der Brikettierung zugegeben. Diese metallurgisch genau definierten Briketts werden verkauft.



DEUTSCHLAND



Material: Holzspäne

12x RB 440 gesamt 30.000 to/Jahr seit 2007

Feuchtes Material wird per Trockner und Hammermühle aufbereitet. Eine Förderschnecke beschickt den 30 m³ RUF-Schubboden. Nach der Brikettierung werden die Briketts gruppiert und anschließend verpackt.

DEUTSCHLAND



Material: Holzspäne & -staub (Buche)

5 Brikettiersysteme gesamt 2,5 to/Std. seit 2005

Der Kunde bezieht Holzspäne und -staub aus der Holzverarbeitenden Industrie, Schwerpunkt Hartholz. Die Materialien werden gemischt und auf insgesamt 5 RUF-Maschinen brikettiert. Die Briketts werden verpackt und für den Hausbrand über Groß- und Einzelhandel vertrieben.

FRANKREICH



Material: Holzreste & Sägespäne

RUF 1500 1,5 to/Std. seit 2009

Der Kunde kauft von verschiedenen Anfallstellen Holzreste und Sägespäne. Nach einer Zerkleinerung wird das Material gemischt und anschließend brikettiert. Die Briketts werden über den Handel verkauft.

USA



Material: Holzspäne & -staub

2x RUF 600 1 to/Std. seit 2008

Der Kunde kauft von nahegelegenen Anfallstellen trockene Sägespäne und brikettiert diese. Die Briketts werden halbautomatisch verpackt und über den Handel vertrieben.



NORWEGEN



Material: Polyurethan

RUF 400 350 kg/Std. seit 2013

Kühlschränke werden zerkleinert und der enthaltene PU-Schaum separiert und anschließend brikettiert. Dabei wird eine Volumenreduzierung von 1:20 - 1:25 erreicht.

DEUTSCHLAND



Material: Textilstaub

RUF 200 180 kg/Std. seit 2011

Der Kunde ist in der Alttextilvermarktung tätig. In der Reißerei entsteht Textilstaub (Baumwolle & Kunstfaser) der über eine Absauganlage aufgenommen wird. Eine Förderschnecke transportiert anschließend den Staub in den Trichter der Brikettieranlage. Früher entstanden Kosten für die Entsorgung des Staubs, nun können die Briketts an die Pappeindustrie verkauft werden.

DEUTSCHLAND



Material: Biogenfraktion aus Hausmüll

RUF 600 780 kg/Std. seit 2013

Der Kunde betreibt eine mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlage. Die staubförmige Biogenfraktion aus Hausmüll hat nach der Trocknung eine Restfeuchte von <15%. Das Material wird von einer Zyklon-Absauganlage aufgenommen und der Presse zugeführt. Die Briketts können in dieser Form in einem Kraftwerk via Rostfeuerung verbrannt werden.

KANADA



Material: Kartonagen

2x RUF 1100 1,5 to/Std. seit 2013

Der Kunde ist in der Lebensmittelindustrie tätig. Im Bereich Verpackung fallen große Mengen an Kartonagen an. Diese Reste werden zerkleinert und den Brikettiersystemen zugeführt. Durch die Volumenreduzierung wird der Transport erleichtert sowie die anschließende thermische Verwertung optimiert.



RUF.
BRIKETTIERSYSTEME



Ruf Maschinenbau GmbH & Co. KG

Hausener Str. 101

D-86874 Zaisertshofen

Tel: +49 (0) 8268 9090-20

Fax: +49 (0) 8268 9090-90

info@brikettieren.de

www.brikettieren.de

